

# Bergaer Zeitung

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster



kostenlose Verteilung in Berga, Albersdorf, Clodra, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Obergeißendorf, Tschirma, Untergeißendorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Zickra

Jahrgang 27

Nummer 8

26. August 2015

## Bergaer Kirmes 2015

vom 06. – 13. September

**Berga**  
*an der Elster*



**Alle Informationen dazu finden Sie in dieser Zeitung!**

**Der Brauchtums- und Kirmesverein Berga/Elster  
lädt Sie herzlich ein!**

**Es lohnt sich, dabei zu sein!**



R. Berger

## Der Sommer,

hat uns dieses Jahr mit vielen Sonnenstunden verwöhnt, die erholsamen oder aktionsreichen Urlaubstage sind für viele vorbei und neue Aufgaben stehen bevor. Schulanfang und Lehrbeginn ist wohl für die Kinder und Jugendlichen von großer Bedeutung, dafür wünsche ich allen einen gelungenen Start, Durchhaltevermögen und natürlich viel Spaß und Freude.

## Ein aktuelles Thema,

das derzeit in allen Medien zu finden ist und nicht nur ganz Deutschland beschäftigt, ist die Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern. Dass dieses Thema im Angesicht der zugespitzten Situation nicht an der Stadt Berga/Elster vorbei geht, ist sicherlich jedem Einwohner klar, der die Presse verfolgt. Wir als Kommune sind in der Verantwortung, uns dieser Aufgabe zu stellen, um gemeinsam Lösungen zu finden. Die Möglichkeiten der Errichtung eines „Containerdorfes“ im Gewerbegebiet der Stadt Berga/Elster oder die Bereitstellung von geeignetem Wohnraum, mit entsprechender Infrastruktur, standen zur Wahl. Gemeinsam mit dem Stadtrat der Stadt Berga/Elster wurde darüber beraten und gegenüber dem Landkreis zugesagt, 8 bis 10 Wohnungen innerhalb der nächsten 4 – 6 Wochen zu organisieren, die dann durch den Landkreis angemietet werden.

Dazu findet am **15. September 2015** (siehe Seite 3) eine Einwohnerversammlung für alle Einwohner der Stadt Berga/Elster und deren Ortsteile statt, in der wir Ihnen mit Informationen und Antworten auf ihre Fragen zur Verfügung stehen. Eingeladen zu dieser Einwohnerversammlung ist ebenfalls die Landrätin Frau Martina Schweinsburg und der Leiter des Ordnungsamtes des Landkreises, Herr Eigenrauch.

## Bauvorhaben im Stadtgebiet

Ein weiteres Teilstück bei der Sanierung des Sportplatzes ist geschafft. Der Rasenplatz soll am **30. August um 14:00 Uhr**, mit dem ersten richtigen Heimspiel der Saison, wieder dem Sportverein offiziell übergeben werden. Vor Spielbeginn wird diese Übergabe an den Vorstand des FSV erfolgen und in einem kleinen **Duell zwischen Vereinsvorsitzenden und Bürgermeister** wird der Sponsor vom ersten Fass Bier ermittelt. Neben zahlreichen Besuchern werden auch einige geladene Gäste erwartet, die alle auf ein attraktives Punktspiel hoffen.

Baufortschritte sind auch an unserem Bauhofgebäude sichtbar, die Entwässerungsanlagen wurden verbaut, nun gilt es, die Außenanlagen fertigzustellen. In der Puschkinstraße wird es in den nächsten Tagen für ca. 2 – 3 Wochen zu Verkehrsbehinderungen kommen, die notwendige Ampelanlage sichert hier die Baustelle für die Instandsetzung der Straßenbeleuchtung ab. Nicht reibungslos laufen die weiteren Vorbereitungen bei der Clodramühlenbrücke, hier werden inzwischen Verhandlungen bis auf Bundesebene geführt, um

eine Fristverlängerung über den 30.6.2016 hinaus zu erhalten. Dieser Termin steht derzeit als kompletter Fertigstellungstermin inklusiv aller Abrechnungen im Raum. Die Errichtung solcher Bauwerke ist in den Wintermonaten sicherlich technisch möglich, aber die Kostenentwicklung und das Risiko, durch Witterungseinflüsse gestoppt zu werden oder gar zu scheitern, ist nicht kalkulierbar. Der Baubeginn im Frühjahr ist unser erklärtes Ziel, wir gehen davon aus, dass wir die dafür notwendige Fristverlängerung bekommen.

## Die geplanten Veranstaltungen im Stadtgebiet

sind sicherlich bunt und vielfältig und hauptsächlich durch Vereine geprägt. Neben dem bereits erwähnten Fußballspiel in Berga am **30. August** findet am **29. August** in Wolfersdorf das alljährliche Volleyballturnier des LSV Wolfersdorf statt. Ein Höhepunkt im September wird sicherlich wieder die „Kirmes-Festwoche“ vom **6. bis 13. September**, unter Beteiligung zahlreicher Vereine sein. Im Ortsteil Wernsdorf findet am **19. September** zum 2. Mal das Herbst- und Kinderfest statt. Ein Termin, der als neues Vorhaben startet, ist die Willkommensveranstaltung für Neugeborene. Dazu sind alle Eltern aus dem Stadtgebiet und Ortsteilen recht herzlich mit ihren Kindern des Geburtsjahres 2015 am **28. August** in den Kindergarten „Waldspatzen Berga/Elster“ eingeladen. Für die in diesem Fall „Kleinsten“ halten wir eine kleine Überraschung bereit.

## Neues vom Projekt „Kinderpark Berga/Elster“ und Spielplatz Tschirma

Das Werben für unser Vorhaben hat sich gelohnt, neben der Gewinnsumme von 1000,- € durch das Fanta-Spielplatzprojekt, habe ich im Moment zusätzliche finanzielle Zusagen für 3500,-€ bekommen. Diese Spenden kommen von ortsansässigen Firmen, Privatleuten und auch von zwei Stadtratsfraktionen. Auch das ehrgeizige Ziel, den kleinen Bolzplatz im Kinderpark durch eine Reparatur wiederzubeleben, hat Zustimmung gefunden. Eine Bergaer Firma hat sich bereit erklärt, mit entsprechender Technik den größten Teil dieser Arbeiten zu übernehmen. Bei allen Bürgern und Firmen, die das gemeinsame Projekt finanziell oder durch Tatkräft unterstützen oder noch unterstützen möchten, mag ich mich jetzt schon einmal ganz herzlich bedanken. Sollten sich weitere „Helfende Hände“ für das Vorhaben finden, bitte einfach bei mir melden.

Für den Spielplatz in Tschirma hat sich ebenfalls eine ortsansässige Firma bereit erklärt, uns zu unterstützen und diese übernimmt den nicht unerheblichen Teil der Materialkosten für die Reparatur des Spielturms. Die Umsetzung erfolgt gemeinsam mit den tatkräftigen Bürgern aus Tschirma. Auch an dieser Stelle möchte ich mich für die umfangreiche Unterstützung bedanken, gemeinsam lässt sich was bewegen.

Ihr Bürgermeister  
Steffen Ramsauer

# Amtliche Bekanntmachungen

## Öffentliche Bekanntmachung

- 9. Sitzung des Stadtrates
- am Dienstag, dem 22.09.2015, um 19.00 Uhr
- in 07980 Berga/Elster – Am Markt 2 – Ratssaal im Rathaus

### Tagesordnung:

- Top 1:** Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung durch den Bürgermeister
- Top 2:** Protokoll der letzten Sitzung vom 14.07.2015 hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 3:** Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 4:** Haushalt
- Top 4.1:** Haushaltsatzung 2015 hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 4.2:** Finanzplan 2015 hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 5:** Jahresrechnung 2014 der Stadt Berga/Elster hier: Kenntnisnahme und Beschlussfassung
- Top 6:** Beteiligungsberichte gem. § 75a Thüringer Kommunalordnung hier: Information und Kenntnisnahme
- Top 7:** Hebesatzsatzung hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 8:** Bericht des Bürgermeisters

Es finden weitere Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil statt.

gez. Steffen Ramsauer – Bürgermeister

## Beschlussveröffentlichung aus der 8. Sitzung des Stadtrates vom 14.07.2015

- TOP 2 Protokoll der letzten Sitzung vom 12.05.2015 B-030-SR-2015**  
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt das Protokoll der 7. Sitzung der 6. Wahlperiode vom 12.05.2015 **einstimmig beschlossen**
- TOP 3 Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept**  
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster nimmt das Haushaltssicherungskonzept mit den Veränderungen zur Kenntnis und beauftragt den Bürgermeister das geänderte Haushaltssicherungskonzept der Rechtsaufsichtsbehörde zur Genehmigung vorzulegen. **einstimmig beschlossen**
- TOP 4 Haushalt**
- TOP 4.1 Aufhebung des Satzungsbeschlusses zur Haushaltssatzung 2015 vom 12.05.2015 B-017-SR-2015/1**  
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt die Aufhebung der Satzung über den Haushalt und den Haushaltsplan für das Jahr 2015, Beschlussnummer: B-017-SR-2015. **einstimmig beschlossen**
- TOP 4.2 Haushaltssatzung 2015 – B-017-SR-2015/2**  
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt den vorliegenden Haushalt und die Haushaltssatzung der Stadt Berga/Elster für das Jahr 2015 in der überarbeiteten Form. **einstimmig beschlossen**
- TOP 4.3 Änderungsbeschluss zum Finanzplan 2015 B-018-SR-2015/1**  
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt den vorliegenden Finanzplan 2015 – 2018 und das Investitionsprogramm der Stadt Berga/Elster in der geänderten Fassung. **einstimmig beschlossen**

## TOP 6 Aufstellung eines sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windenergie“ B-028-SR-2015

Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster fasst gem. § 2 BauGB den Beschluss zur Aufstellung eines Teilflächennutzungsplanes „Windkraft“ für das gesamte Gebiet der Stadt Berga zur Steuerung der Standorte für Windenergieanlagen unter Nutzung der Möglichkeiten des § 35 Abs. 3 Satz 3 BauGB. Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss öffentlich bekannt zu machen.

**mehrheitlich beschlossen**

gez. Steffen Ramsauer  
Bürgermeister

## Amtliche Bekanntmachung

### Beschluss zur Aufstellung eines sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windkraft“ für das Stadtgebiet Berga/Elster

Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster hat in seiner Sitzung am 14.07.2015 gemäß § 2 BauGB den Beschluss zur Aufstellung eines Teilflächennutzungsplanes „Windkraft“ für das gesamte Gebiet der Stadt Berga zur Steuerung der Standorte für Windenergieanlagen unter Nutzung der Möglichkeiten des § 35 Abs. 3 Satz 3 BauGB gefasst. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Berga/Elster 30.07.2015

gez. Steffen Ramsauer  
Bürgermeister

## Information

Die Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster findet bei Bedarf nach telefonischer Absprache mit dem Schiedsmann statt.

Telefon: 036623 / 20666 oder 0179 / 1048327

Jürgen Naundorf  
Schiedsmann der Stadt Berga/Elster

## Information aus dem Rathaus

# Einladung zur Einwohnerversammlung

Hiermit laden wir alle Einwohner der Stadt Berga/Elster und Ortsteile zur Einwohnerversammlung

am **Dienstag, dem 15.09.2015,**  
um **19:00 Uhr**

ins Klubhaus Berga/Elster, Brauhausstraße 15  
ein.

Gemäß § 15 ThürKO wird darauf hingewiesen, dass zu dieser Einwohnerversammlung nur Einwohner der Stadt Berga und ihrer Ortsteile geladen sind.

### Tagesordnung

Information zur aktuellen Situation zur Unterbringung von Asylbewerbern in der Stadt Berga/Elster

gez. Steffen Ramsauer  
Bürgermeister

## 1. Willkommens- Empfang der Stadt Berga/Elster



Wir laden alle Eltern mit Ihren Kindern, die in der Zeit von Januar bis August 2015 geboren sind,

**am Freitag, den 28.08.2015 um 9.30 Uhr**

zu einem gemütlichen Vormittag in die Kindertagesstätte „Waldspatzen“ herzlich ein.

In einem lockeren Rahmen wollen wir unsere Neugeborenen der Stadt Berga/Elster und Ortsteile herzlich begrüßen, die Eltern haben die Möglichkeit, mit den Leiterinnen der Kindertagesstätte „Waldspatzen“ in Berga/Elster und der Kindertagesstätte „Pusteblume“ in Wolfersdorf ins Gespräch zu kommen und sich in Ruhe die Kindertagesstätte anzuschauen.

Neben einem kleinen Begrüßungs Geschenk vom Bürgermeister hält auch der AWO-Ortsverein Berga/Elster eine kleine Überraschung bereit.

Wir würden uns über den Besuch unserer jüngsten Einwohner mit Ihren Eltern sehr freuen.

Ihr Bürgermeister – Steffen Ramsauer

## 3. Sitzung zur Vorbereitung der Jahrfeier Berga/Elster

Das nächste Treffen der Arbeitsgruppen zur Vorbereitung der Jahrfeier Berga/Elster 2016 findet am

**Montag, den 31.08.2015  
um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses** statt.

Es ist vorgesehen, sich nach einer gemeinsamen Eröffnung und der Mitteilung aktueller Informationen in die entsprechenden Arbeitsgruppen aufzuteilen. Gleichzeitig geht es um die endgültige Festlegung des Fest-Wochenendes.

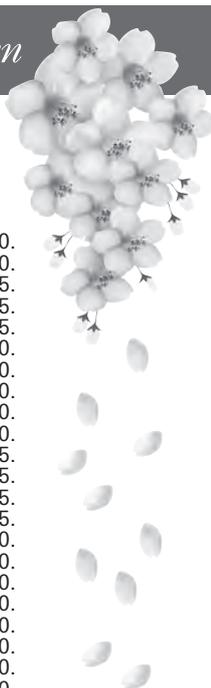
Für Unentschlossene gibt es weiterhin die Möglichkeit, sich in die Vorbereitung einzubringen.

gez. Steffen Ramsauer – Bürgermeister

## Geburtstage & Jubiläen

Die Stadtverwaltung gratuliert nachträglich sehr herzlich allen Seniorinnen und Senioren, die in den vergangenen vier Wochen Geburtstag hatten, insbesondere:

Frau Elisabeth Lippoldt	zum 90.
Frau Ruth Geiler	zum 90.
Frau Erika Simon	zum 85.
Frau Helene Wlk	zum 85.
Frau Irmgard Engelhardt	zum 85.
Frau Brigitte Engelhardt	zum 80.
Frau Ruth Naumann	zum 80.
Frau Sonja Klitscher	zum 80.
Frau Waltraut Schmidt	zum 80.
Frau Christa Siegel	zum 80.
Herr Manfred Oertel	zum 75.
Herr Otto Weber	zum 75.
Frau Christine Gabriel	zum 75.
Frau Barbara Stößer	zum 75.
Frau Christel-Barbara Reinhardt	zum 70.
Frau Helga Voelkel	zum 70.
Herr Erich Sachse	zum 70.
Herr Dietmar Herzog	zum 70.
Herr Wolfgang Schemmel	zum 70.
Herr Karl-Heinz Senf	zum 70.
Herr Karl Buchholz	zum 70.
Herr Karl-Heinz Lehmann	zum 70.
Frau Brigitte Marx	zum 70.



Zur  
**Diamantenen  
Hochzeit**

gratulieren wir  
nachträglich sehr  
herzlich den Eheleuten **Anneliese und Werner Berthel**.

Zur **Goldenen Hochzeit** gratulieren wir nachträglich sehr  
herzlich den Eheleuten **Franziska und Siegfried Wetzel**.

**Wir wünschen allen Ehe- und Altersjubilaren Gesundheit und  
alles Gute.**

## Kirchliche Nachrichten

### Kirchspiel Berga

Ev.-Luth. Pfarramt Berga · Kirchplatz 14 · Tel. 036623/25532  
Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros: Mi. 17.00 - 18.00 Uhr und Fr. 8.30 - 10.00 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung auch außerhalb der Sprechzeiten

### Monatsspruch für September

Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder,  
so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen. Mt 18,3

### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

#### Samstag, den 05.09.2015

14:00 Uhr Hochzeit mit Taufe in Clodra (B. Martin)

#### Sonntag, den 06.09.2015

10:00 Uhr Schulanfangsgottesdienst in Berga (B. Martin)  
Hierzu sind alle Schulanfangskinder herzlich  
eingeladen.

#### Sonntag, den 13.09.2015

10:00 Uhr Berga (Kirchweih) (B. Martin)

#### Sonntag, den 20.09.2015

09:30 Uhr Waltersdorf (B. Martin)  
14:00 Uhr Jubelkonfirmation in Berga (B. Martin)

#### Sonntag, den 27.09.2015

10:00 Uhr Erntedankgottesdienst in Großkundorf (B. Martin)  
14:00 Uhr Erntedankgottesdienst in Wernsdorf (Ch. Platz)  
15:00 Uhr Erntedankgottesdienst in Albersdorf (Ch. Platz)

### Begegnungen

#### Kinder

##### Samstag, den 26.09.2015

10:00 Uhr Kinderkirche im Pfarrhaus Berga mit Frau Groh

##### Montag, den 07., 14., 21., 28.09., jeweils um

16:00 Uhr Spielkreis im Pfarrhaus Berga mit Familie Martin

##### Donnerstag, den 03., 10., 17., 24.09., jeweils um

16:00 Uhr Konfirmanden und Vorkonfirmanden,  
Startschuss am 27.08.

##### Freitag, den 04.09. um

18:00 Uhr Junge Gemeinde im Pfarrhaus

#### Frauen

##### Mittwoch, den 16.09. um

09:00 Uhr Frauenfrühstück im Pfarrhaus

#### Erwachsene

##### Mittwoch, den 02., 09., 16., 23., 30.09., jeweils um

20:00 Uhr Hauskreis bei Familie Martin

##### Montag, den 14.09. um

14:00 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrhaus

#### Sprechzeiten im Pfarrbüro:

Donnerstag 09:30 – 10:30 Uhr + 17:00 – 18:00 Uhr, B. Martin  
Freitag 08:30 – 10:00 Uhr, Pfr. Ch. Platz

(entfällt bis Mitte September wegen Kur)  
Sowie nach telefonischer Vereinbarung auch außerhalb der  
Öffnungszeit.

Pfarramt Berga, Kirchplatz 14, Tel. 036623/25532

Mobil Herr B. Martin, 01577/9559043

Mobil Pfr. Ch. Platz, 0160/98376749

#### Kleiderkammer

Mittwoch, 13:00 – 17:00 Uhr, Puschkinstraße 6 (Alte Schule),  
Frau Seckel

**Friedhof:** Fragen den Friedhof betreffend (Grabverlängerung,  
Grabgebühren u.a.) können **Donnerstag von 09:30-13:00 Uhr**  
im Pfarramt mit Frau Seckel geklärt werden.

**September 2015**

**Gottesdienste/Kindergottesdienste Waltersdorf – Berga**

- Sonntag, 6.9.  
 ab 11 Uhr **Ökumenisches Straßenfest in Greiz**  
 11.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche  
 anschl. Mittagsimbiss, Spielstraße, Bastelstrecke ...  
 14.00 Uhr Kindermusical „Schöpfung“  
 16.30 Uhr Abschlussandacht
- Sonntag, 13.9.  
 9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst in Berga  
 (P. Neels)
- Sonntag, 20.9.  
 9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst in Waltersdorf  
 (P. Neels)
- Sonntag, 27.9.  
 9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst in Berga  
 (Annett Schleif)

**Regelmäßige Wochenveranstaltungen  
 und besondere Termine**

- Kirchlicher Unterricht in Berga**  
**ab 7 – 9 Jahre (KU I)** donnerstags, 15.30 Uhr:  
 außer am 24. September
- Bibelstunde in Berga**  
 dienstags, 19.00 Uhr:  
 am 1., 8., 15. und 29. September
- Posaunenchor** donnerstags, 18.15 Uhr } (Ort nach  
**Gemischter Chor** donnerstags, 19.30 Uhr } Absprache)
- Frauen im Gespräch** montags, 19.00 Uhr in Berga:  
 am 14. September
- Pastor Jörg-Eckbert Neels, Am Mühlberg 18,**  
**07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, OT Waltersdorf, Tel.: 036623/20724**  
 Weitere Informationen zum Veranstaltungsplan und Gemeindeleben  
 s. unter [www.emk-waltersdorf.de](http://www.emk-waltersdorf.de) und [www.emk-berga.de](http://www.emk-berga.de) oder über  
[www.emk.de](http://www.emk.de) und [www.emk-ojk.de](http://www.emk-ojk.de)



**Veranstaltungen Stadt Berga/Elster**

**August**

- 28.08.2015** Willkommens-Empfang für alle  
 9.30 Uhr Neugeborenen der Stadt Berga/E. und  
 Ortsteile  
 in der Kindertagesstätte „Waldspatzen“
- 28.08.2015** Kulturhof Zickra – Wenzel solo  
 20.00 Uhr
- 29.08.2015** 14. Volleyballturnier in Wolfersdorf  
 9.30 Uhr
- 29.08.2015** Kulturhof Zickra – Veredelungsseminar  
 10.00 – 13.00 Uhr Obstbäume und Rosen mit Horst Prager
- 30.08.2015** 14. Kirchenfest in Clodra  
 14.00 Uhr
- 30.08.2015** Einweihung neuer Sportplatz –  
 14.00 Uhr Punktspiel 1. Mannschaft Kreisliga
- 31.08.2015** 3. Sitzung zur Vorbereitung der Jahrfeier  
 19:00 Uhr Berga/Elster im Rathaus

**September**

- 05.09.2015** 13. Familien-Rallye – Bahnhofstraße 27  
 8.00 Uhr
- 05.09.2015** Markt für regionale Lebensmittel  
 im Kulturhof Zickra (Eintritt frei)
- 05.09.2015** Kulturhof Zickra – Workshop Chaosflechten  
 10.00 – 15.00 Uhr
- 06.09.2015** Kirmeswanderung
- 11. – 13.09.2015** Kirmes in Berga/ Elster
- 15.09.2015** Einwohnerversammlung der Stadt  
 19.00 Uhr Berga/Elster gemäß § 15 ThürKO  
 im Klubhaus Berga
- 19.09.2015** 2. Bergaer Bogenturnier  
 9.30 Uhr rund um den Stausee Albersdorf  
 Großes Herbst- und Kinderfest in Wernsdorf

**14. Volleyballturnier  
 um den Pokal der Deutschen Bank**

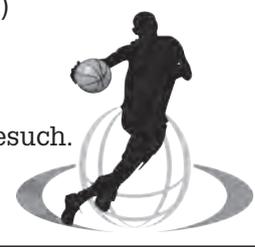
Der LSV Wolfersdorf lädt alle Sportfreunde zum diesjährigen Volleyballturnier herzlich ein.

- Datum:** 29. August 2015  
**Zeit:** ab 9:30 Uhr  
**Ort:** auf dem Park in Wolfersdorf  
 (Sportanlage)

Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

LSV Wolfersdorf



**29.08.2015, 10.00 – 13.00 Uhr, Kulturhof Zickra  
 Veredelungsseminar  
 Obstbäume und Rosen**

Unter den 40 Bäumen, die der Wernsdorfer Horst Prager in seinem Obstgarten am Haus pflegt, fällt ein ganz besonderes Gewächs auf. Wenn der Wind durchs Geäst streicht, klingelt und klimpert es leise. Es sind die metallischen Sortenschilder, die sage und schreibe 122 verschiedene Apfelsorten auf dem knapp 25 Jahre alten Baum kennzeichnen. „Ich hatte mir gleich nach der Wende ein Bäumchen gekauft, dass die größten Äpfel der Welt tragen sollte“, schmunzelt Prager. „Super“, so der Sortenname, „brachte tatsächlich handballgroße Früchte mit säuerlichem Geschmack hervor. Eher ein Wirtschaftsapfel, zwei Stück reichen für einen Blechkuchen“, schildert er. Als sich der Hobby-Pomologe aus Leidenschaft mit einem Nachbarn über die Bestimmung einer Apfelsorte nicht einigen konnte, setzte er kurzerhand zwei Reiser auf seinen Riesenapfelbaum und züchtete so Vergleichsmaterial. So kamen der pfirsichrote Sommerapfel und der rote Astrachan hinzu. Immer auf der Jagd nach alten Sorten veredelte er weiter: Grafensteiner, Carola, Alkmene, Reglindis oder Prinz Albrecht von. Die Reiser brachte Prager vom Thüringer Pomologenverein mit, für dessen Tauschbörse er selbst auch Reiser zieht. Für Allergiker beispielsweise kann er den Berner Rosenapfel, die Goldparmäne oder besagten Prinz Albrecht von empfehlen.

Der Bunte Prager passt zu mir. Horst Prager



Auf seinem Sortenwunderbaum, der durchaus noch Potenzial habe, wie er sagt, gedeihen unter anderem der Zuckeradenapfel aus unserer Region, der Rote Mond oder die Pumphose, der auch Klapperapfel genannt wird. Letzteren entdeckte Horst Prager im Benachbarten. „Beim Schnitt muss ich sorgsam darauf achten, dass jede Sorte die optimalen Lichtverhältnisse bekommt“, erklärt der 65-Jährige, der in diesen Tagen oft um Rat für den Baumschnitt gebeten wird. Gern gibt er sein Wissen weiter, würde sich freuen, einen Mitstreiter im Sortenerhalter-Netzwerk zu finden. In einer Schweizer Baumschule entdeckte Horst Prager den verschollenen Apfel „Bunter Prager“ wieder. In diesem Jahr erwartet der Wernsdorfer voller Spannung die ersten Äpfel dieser Sorte. Auch eine in verschollene Kirsche hat er über Kontakte nach Wernsdorf in seinen Obstgarten gebracht. „D“ trägt schon Ende Mai die ersten Früchte.

Die Liebe zur Natur und sein Wissen gibt der rührige Rentner gern auch an Schüler weiter. Gemeinsam mit Kindern legte er am Wernsdorfer Dreieck eine Streuobstwiese mit 20 Obstbäumen an. Für zehn weitere Bäumchen gibt es schon einen Sponsor. Sie könnten bereits im März gepflanzt werden, wenn bis dahin die Grünschnittabfälle und der Baumschnitt, den die Leute auf der Freifläche in Menge wild entsorgten, richtig beräumt werden.

Neben seinen rund 40 „normalen“ Apfelbäumen beherbergt der Garten des Hobbypomologen Horst Prager noch ein ganz besonderes Exemplar, das schon überregionale Berühmtheit erlangt hat. Dieser 25 Jahre alte Baum vereinigt sage und schreibe 122 alte Apfelsorten. Wie das geht? Horst Prager wird es uns in seinem Veredelungsseminar am 29.08.2015 von 10.00 – 13.00 Uhr im Kulturhof Zickra verraten.

Im Seminar wird es jedoch nicht nur um die Veredelung von Apfelbäumen gehen, wie die Bezeichnung „Pomologe“ (pomme = frz. Apfel) suggerieren mag, sondern allgemein um Obstgehölze und auch Rosen.

Die Seminargebühr beträgt 35,- €. Wir bitten um Voranmeldung unter 0157-76812268. (Ansprechpartner: Jana Zimmermann)

## VdK-Veranstaltung

Wir laden alle VdK-Mitglieder und Interessenten ganz herzlich zu unserer Veranstaltung am Montag, dem 31.08.2015 ein.

Termin: Montag, 31.08.2015  
 Treffpunkt: Räume der AWO Berga,  
 Am Markt 1 (Rathaus Berga)  
 Zeit: 15.00 Uhr  
 Thema: Pflegeleistungen  
 Referent: Herr Geißler  
 Pflegeberater Case Management  
 AOK PLUS

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an der Veranstaltung!

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen  
 Ortsverband Berga/Elster

## 05.09.2015, 10.00 – 15.00 Uhr, Kulturhof Zickra Workshop Chaosflechten mit Claudia Ziegenhagen

Aus Weidenruten und anderen Naturmaterialien, wie z.B. Knöterich und Holzstreifen, lassen sich verschiedenste Objekte gestalten. Im Workshop finden die TeilnehmerInnen in einem freilassenden künstlerisch-dynamischen Prozess ihren ganz eigenen Zugang zum Material. So entstehen wahlweise Gebrauchsobjekte, wie bspw. Pflanzgefäße und Rankgerüste oder Skulpturen mit sehr eigener Charakteristik.

Kosten: 50,- € + ca. 15,- € Material (je nach Verbrauch)

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung unter 01577-6812268 oder janazimmermann75@gmail.com



## Herbstfest 2015 in Wernsdorf

Herzlich Willkommen zum

### 2. Herbst- und Kinderfest am Samstag, 19.09.2015 ab 15:00 Uhr

auf der Festwiese am Vereinshaus in Wernsdorf.

Auf Groß und Klein warten ein herbstliches Ambiente, kulinarische Köstlichkeiten und viele Attraktionen, wie die Versteigerung des Wernsdorfer Maibaumes, eine Hüpfburg für die Jüngsten, ein Kreativtisch für Kinder und weitere interessante Höhepunkte.

Wir freuen uns auf einen spätsommerlichen Nachmittag und gemütliches Beisammensein am Abend mit zahlreichen Gästen.

Für Speis und Trank ist, wie immer, gesorgt.  
 Der Eintritt ist frei.

Der Vorstand  
 Wernsdorfer Feuerwehr- und Brauchtumsverein e.V.

## Aus Kindergarten und Schule

### Nachrichten von den „Waldspatzen“

#### Unser Tag bei der Feuerwehr

Zum Start unserer Abschluss-Woche waren wir Schulanfänger bei der Feuerwehr eingeladen. Wir waren alle gespannt, was uns da wohl erwartet! Gemeinsam mit unseren Wolfersdorfer Schulanfängern saßen wir ganz aufgeregt da und staunten nicht schlecht.



Dirk Fleischmann, Kathleen Popp und Alexander Jacob hatten viel für uns vorbereitet. Sie zeigten uns, was im Haushalt einen Brand auslösen kann und was der Feuerwehrmann/Frau an Ausrüstung zu tragen hat. So stellten wir fest, die Ausrüstung ist voll schwer. Besonders toll fanden wir das Probesitzen im Feuerwehrauto, oder das Anheben eines Autos mit einem Luftkissen, welches wir alle mal ausprobieren konnten. Deshalb sagen wir Euch vielen Dank für den erlebnisreichen Vormittag,

Eure Schulanfänger der Kita „Waldspatzen“

### Kindertagesstätte „Pustelblume“ Wolfersdorf

#### Viel erlebt in der Kita „Pustelblume“

In den letzten Wochen sind wir mit unseren Kindern auf eine Zeitreise in das Mittelalter gegangen und haben viel über das Leben von damals erfahren. Bereits zum Festumzug zur 775-Jahrfeier Wolfersdorf waren alle Kinder als Ritter und Burgfräulein erschienen oder hatten sich als Handwerker der verschiedensten Zünfte verkleidet.



Mit den jüngsten Kindern wurde eine große begehbare Burg gebastelt und die älteren Kinder haben in der Projektwoche Brötchen gebacken und Wäsche auf einem alten Waschbrett mit der Hand gewaschen. Wir haben tollen Rittergeschichten gelauscht und über das Leben der Ritter von damals erzählt.

Im Garten haben wir tolle Ritterspiele gemacht und zum Beispiel mit einem Schwert Seifenblasen „bekämpft“. Außerdem haben wir unsere eigenen Ritterwappen gestaltet und unser Zimmer mit bunten Ritterbildern geschmückt. Ein echtes Ritteressen, nur mit den Händen durfte natürlich nicht fehlen und so aßen wir einen Tag unser Essen ohne Besteck. So ein Ritteressen könnte es nach Meinung der Kinder öfters geben.

Zum Abschluss unseres Projektes hatten wir dann Besuch von zwei echten Rittern, die uns gezeigt haben, mit welchen Waffen sie damals gekämpft haben und tolle Ritterspiele dabei hatten. In unserem Park hatten die beiden ihr Lager errichtet und viele

Dinge von damals für uns mitgebracht, die wir anschauen und anfassen durften. Einige Kinder haben auch mal ein echtes Schwert gehalten und alle haben gestaunt, als sich der Ritter nach und nach die Rüstung anlegte. Der Ritter hat uns erklärt, dass so eine Rüstung ganz schön schwer ist – nämlich so schwer, wie zwei Kinder aus unserem Kindergarten. Außerdem haben wir erfahren, dass unser Herrenhaus, in dem unser Kindergarten untergebracht ist, damals nur eine Münze gekostet hätte. Die Münzen aus dem Mittelalter sahen ganz anders aus als unser heutiges Geld. Wir haben an diesem Tag viel gelernt und dieser Besuch wird uns bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben, denn die Ritter haben uns alles genau und kindgerecht erklärt.



Bereits eine Woche zuvor hatten die Schulanfänger ihr Zuckertütenfest. Alle Kinder des Kindergartens und viele Eltern, Freunde und Verwandte hatten bei strahlendem Sonnenschein und über 30 Grad ein tolles Fest erlebt. Nachdem die Kinder ein kleines Programm mit zwei mittelalterlichen Tänzen aufgeführt hatten, erhielten alle Kinder eine kleine Zuckertüte. Die Augen der Schulanfänger waren groß, als sie anschließend ihre von den Eltern liebevoll gestalteten Zuckertüten überreicht bekamen. Im Garten konnten sich die Kinder dann ein wenig Abkühlung verschaffen, etwas basteln oder spielen.

Trotz der Hitze wurde am Lagerfeuer fleißig Knüppelkuchen gebacken und die Fahrt mit dem Traktor war für viele Kinder noch ein ganz besonderes Highlight. Da der Hunger nach so viel Action groß war, konnten sich alle zum Abendessen noch einmal am reichhaltigen Buffet bedienen oder eine leckere Rostbratwurst essen. Vielen Dank an alle Eltern, den Elternbeirat und Unterstützer dieses Festes!



Ein ganz besonderes Highlight wartete am 10. Juli auf unsere acht Schulanfänger. Nach einem ereignisreichen Vormittag mit dem Besuch der beiden Ritter ging es für sie zusammen mit den Erziehern und Eltern nach Gera in den Kletterwald. Zunächst mit ein wenig Angst probierten sich alle Kinder an den verschiedensten Kletterelementen aus und waren anschließend stolz, es geschafft zu haben. Auch ein paar der mitgekommenen Eltern und Erzieher machten ihre ersten Versuche im Kletterwald recht gut. Am Abend gab es für alle noch leckere Pizza, bevor wir uns von den Eltern verabschiedeten und anschließend unsere Nacht im Kindergarten verbrachten. Etwas übermüdet wurden wir am nächsten Morgen von unseren Eltern wieder abgeholt.



Mit so vielen Eindrücken und Erlebnissen verabschiedeten sich die Schulanfänger nun von der Kindergartenzeit. Das Team der Kita „Pustelblume“ wünscht ihnen viel Spaß beim Lernen.

Der Berger Heimat- und Geschichtsverein erinnert an Seefahrerlegende Robert Clauß

(nachfolgend die auszugsweise Wiedergabe eines Artikels im Heimatboten Nr. 9/1979)

## Regelschule Berga

### Exkursion in den Thüringer Landtag

Am 9. Juli 2015 besuchten wir, die Klasse 9 der Regelschule Berga, im Rahmen des Sozialkundeunterrichts den Thüringer Landtag.

Am Morgen fuhren wir mit dem Zug los. Im Landtag angekommen, begrüßte uns eine ehrenamtliche Besucherbetreuerin. Sie erklärte uns zum Beispiel die Sitzordnung der Parteien und die Aufgaben des Landtages.

Danach lernten wir Herr Tischner kennen, den Abgeordneten unseres Landkreises. Nachdem wir uns kurz mit ihm unterhal-

ten konnten, gingen wir in den Plenarsaal. Dort konnten wir eine Debatte verfolgen und uns Reden von Abgeordneten und Minister Tiefensee anhören. Es waren die verschiedensten Themen im Gespräch.



Zu guter Letzt hatten wir noch ein Auswertungsgespräch mit Herrn Tischner. Er erklärte uns viele Dinge und wir erhielten auf fast alle Fragen eine Antwort. Das war ein sehr interessanter Tag.

Annabell Heine, Klasse 9

## Mein Heimatort

### NACHRUF

Wir trauern um

## Klaus Blam

(1928 – 2015)

Wie kein anderer hat er sich in den vergangenen Jahrzehnten um die Erforschung und Bewahrung der Geschichte unseres Ortes und der Region verdient gemacht.

Die Ergebnisse seiner geschichtlichen und naturgeschichtlichen Forschungen führte er zusammen in einem mehr als nur umfangreichen Archiv historischer Daten und Schriften und einem Fundus an volkskundlichen Gütern, die Grundstein waren für zahlreiche Veröffentlichungen über Berga im Wandel der Zeit.

Die Gründung des Bergaer Heimat- und Geschichtsvereins erfolgte Ende der 1990er Jahre auf Initiative von Klaus Blam, der seine Arbeit für die Region damit fortgesetzt sehen wollte. Auch hier stand er mit Rat und insbesondere mit Auskunft jederzeit gern zur Verfügung. Seine sachkundige Unterstützung wird uns fehlen!

Seinen Hinterbliebenen sprechen wir unser tiefes Mitgefühl aus.

Steffen Ramsauer  
Bürgermeister  
Stadt Berga/Elster

Sabine Richter  
Vorstand Bergaer  
Heimat- und Geschichtsverein

Der Berger Heimat- und Geschichtsverein  
erinnert an Seefahrerlegende

### Robert Clauß

(nachfolgend die auszugsweise Wiedergabe eines Artikels im Heimatboten Nr. 9/1979)

#### Von Berga um das Kap der Stürme

Nicht nur über die Weiße Elster, über Saale und Elbe hat das Städtchen Berga eine Beziehung zu den großen Weltmeeren – nein, auch ein Sohn dieser Stadt galt einst in der Welt sturmerprobter Fahrtenleute als einer ihrer erfolgreichsten, Robert Clauß, geboren 1894 in Berga/Elster. Er ging zur Seefahrt, und ab 1923 fuhr er auf Großsegelschiffen der damaligen Hamburger Reederei F. Laeisz. Diese hatte allen ihren Großseglern mit „P“ beginnende Namen gegeben. Neben „Padua“, „Priwall“ oder „Passat“ wurden seinerzeit auch die im Englischen Kanal gescheiterte „Preußen“ und die späterhin (1907) als Schulschiff gesunkene „Pamir“ in der Seefahrt bekannt.

Robert Clauß war auf verschiedenen dieser Windjammer (wie man solche Segelschiffe auch nannte!) gefahren: zuerst als „Zweiter“ (Offizier), dann als „Erster“ und schließlich, bis 1937, als Kapitän! Mit Weizen- und Salpeterladungen für Reedereien hatte er von der südamerikanischen Westküste **35 Kaphorn-Umsegelungen**, davon 15 als Kapitän, mit Glück hinter sich gebracht.

Für Segelschiffe, später aber sogar für Dampfschiffe, war diese Umrundung der amerikanischen Südspitze wegen der hier ständigen, haushohen Querwellen, unberechenbarer Stürme sowie sehr schwieriger Fahrwasser- und Strömungsverhältnisse ein stets neuer, ungewisser Kampf mit den Elementargewalten des Meeres. Immer wieder hatte Robert Clauß ihn aufgenommen, dank seiner Tüchtigkeit und großen seemännischen Erfahrung gemeistert ...

Wohl mit einem „siebten Sinn“ spürte er bei seinen Umsegelungen des „Kap der Stürme“ das jeweils Richtige auf und führte alle seine großen Fahrten ohne Verluste durch. Unter den „CAP HORNIERS“, der damaligen Vereinigung von Seeleuten, die unter Segeln diese abenteuerlichen Seefahrten glücklich bestanden hatten, galt Robert Clauß, der geborene Bergaer, der 1974 verstarb, als einer ihrer ganz Großen solcher nun der Vergangenheit angehörenden Seefahrt ...

Am Samstag, dem **26. September**, findet um **10:00 Uhr** die feierliche Enthüllung einer Gedenktafel für Robert Clauß an seinem Geburtshaus in der Elsterstraße statt. Wir wollen damit eine bleibende Erinnerung an einen berühmten Seefahrer in seiner Heimatstadt schaffen.

Im Beisein seiner Nachfahren besteht anschließend in zwangloser Runde im „Spittel“ die Möglichkeit, die über Jahre von Mitgliedern des Heimatvereins zusammengetragenen Dokumente und Erinnerungen an die Familie Clauß und ihre Zeit in Berga einzusehen.

Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen!

## Vereine und Verbände

### Zweites ALWO-Treffen

Am Sonnabend, dem 19. September 2015, ab 15.00 Uhr, treffen sich die Angehörigen der ehemaligen Altenburger Wollspinnerei Berga in der Gaststätte Pölscheneck. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Die Organisatoren



## Sonstige Mitteilungen

### Bürgerinitiative der Stadt Berga /Elster und Umgebung

In immer mehr Gemeinden und Städten sollen Windenergieanlagen entstehen. Durch Gerichte sind Unwirksamkeiten von Festlegungen in jeweiligen Regionalplänen zu den Vorranggebieten für Windenergieanlagen bzw. Vorbehaltsgebieten festgestellt worden.

Um einen dadurch unkoordinierten Ausbau der erneuerbaren Energieerzeugung im Rahmen der Energiewende zu verhindern, haben sich vielerorts in Thüringen Bürgerinitiativen gegründet. So auch in Berga und Umgebung. Diese hat sich zum wiederholten Male mit interessierten Bürgern sowie insbesondere auch mit Bürgermeistern der umliegenden Gemeinden

getroffen. Zu unserer letzten Zusammenkunft war ebenfalls die Landrätin des Landkreises Greiz, Frau Martina Schweinsburg, anwesend und hat uns mit organisatorischen Tipps zur Seite gestanden. Auch die Bürgermeister der Gemeinden Langenwetzendorf und Wünschendorf haben sich in der Sache entsprechend positioniert. Auch hatten wir speziell die Stadträte der Stadt Berga eingeladen. Ein Teil folgte dieser.

Für uns in Berga war es besonders dahingehend wichtig, dass der Stadtrat eine entsprechende Beschlussfassung herbeiführt, um zu einem Teilflächennutzungsplan zu kommen. Wenn dann der Teilflächennutzungsplan erstellt wird, ist es möglich, evtl. Windräder auf geeigneten und gewollten Flächen aufzubauen. Eine solche Positionierung erfolgte durch Stadtratsbeschluss am 14.07.15.

Um es klar zum Ausdruck zu bringen, ist die Bürgerinitiative in Berga als auch weitergehende umliegende Bürgerinitiativen nicht prinzipiell gegen den Ausbau von Windrädern bzw. der Umsetzung der Energiewende mit erneuerbaren Energien, sondern unsere Bemühungen gehen dahin, dass zunächst versucht werden soll, einen Wildwuchs zu verhindern. Wir stehen gegen den Bau von Windrädern im Wald und wir weisen auf nicht nur ästhetische Hintergründe hin, welche in vielen Gebieten unseres Territoriums ganz einfach Windkraftträder verbieten. So sei an der Stelle als ein Beispiel das Vogelschutzgebiet und FFH-Gebiet Elstertal benannt.

Ebenfalls ist im Moment in Thüringen kein konkreter Mindestabstand von Windrädern zu den entsprechenden bewohnten Gebäuden festgeschrieben. Diesbezüglich fordern wir das Zehnfache der Höhe der Windräder.

Unabhängig von dem Einfluss der Windräder auf den Natur- und Landschaftsschutz machen wir darauf aufmerksam, dass bis jetzt keine unabhängige Untersuchung bzw. Gutachten erstellt worden sind, welche den Einfluss auf uns Menschen verdeutlichen. Dies im Hinblick auf den Infraschall. Vor diesem Hintergrund ist es schon erstaunlich, dass zwar eine gerichtliche Entscheidung bezüglich der Nichtgenehmigung von Windkraftanlagen dann gegeben ist, wenn der Rotmilan gefährdet ist, allerdings für den Artenschutz des Menschen es keine entsprechenden Untersuchungen oder Entscheidungen gibt.

Hinsichtlich der Ästhetik solcher Windkraftanlagen braucht man nur in Richtung Norden fahren, dort wird das ganze Dilemma deutlich.

Unabhängig von Windkraft sind weitere natürliche Ressourcen nutzbar. So z.B. die Sonnenenergie oder die Erzeugung von Energie durch Wasserkraft.

Vor diesem Hintergrund gibt es aus unserer Sicht genügend Möglichkeiten, z.B. auf den rekultivierten ehemaligen Wismut-Flächen, Solaranlagen zu errichten, welche gerade in den ehemaligen Haldengebieten noch nicht einmal einsehbar wären.

Wir haben vor diesem Hintergrund zu unserer letzten Beratung den Vorschlag unterbreitet, dass entweder die bestehenden Bürgerinitiativen enger zusammenarbeiten sollten, oder aber interessierte Bürger aus verschiedenen Territorien sich uns anschließen können. Dieser Vorschlag ist auf fruchtbaren Boden gefallen. Kontaktpersonen sind entweder Frau Astrid Roßbach von der Gaststätte Töpferberg in Clodra, Herr Stephan Büttner aus Zickra oder Karsten Haase (Tel. 036603 63203).

Ich glaube, Sie erkennen die Absicht der Bürgerinitiative dahingehend, dass sich der einzelne Bürger in verschiedensten Belangen ganz konkret einbringen sollte, denn es geht um unsere Landschaft und letztendlich auch unsere Gesundheit.

Diese Auffassung vertreten wir nicht nur wegen evtl. negativer Einflüsse von Windkraftanlagen oder daraus folgend evtl. Einbußen im Tourismusbereich, sondern wir mögen uns ganz einfach nicht vorstellen, dass wir in unseren Gebieten Sachsen-Anhaltinische Verhältnisse bekommen sollen.

Somit rufen wir zur Unterstützung Ihrerseits auf.

Zwischenzeitlich haben wir davon Kenntnis erlangt, dass es ein unabhängiges Gutachten in Australien gibt. Hier wurden die schädigenden Auswirkungen des Infraschall entsprechend untersucht. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass durch die Windkraftanlagen gesundheitliche Probleme bei den Menschen auftreten können. Dies insbesondere im Bereich bis 8 Hz bzw. zwischen 8 Hz und 16 Hz.

Zurzeit fehlen bindende Schutznormen. Somit könnten die Forschungen auf diesem Gebiet dazu führen, dass europaweit einheitliche und bindende Schutzbestimmungen für diese Grenzbereiche des Hörens eingeführt werden. Im Ergebnis dieser neuen internationalen Studie hat der australische Premierminister das Ende der Windenergieanlagen-Subventionierung angekündigt. Die Entscheidung wird damit begründet, Windenergieanlagen sind „erschreckend gefährlich für die Gesundheit“.

Bürgerinitiative Stadt Berga u. Umgebung



### Nachruf

der FSV Berga trauert um sein langjähriges Vereinsmitglied

Sportfreund

### Karl Illgen

der im Juli diesen Jahres im Alter von 84 Jahren verstorben ist.

Sportfreund Illgen war seit 1952 Mitglied unseres Sportvereines. In seiner aktiven Zeit als Fußballer konnte er mit der Männermannschaft viele Erfolge erzielen. Nach seiner aktiven Laufband stand er unter anderem als Mitglied des Vereinsvorstandes dem Klub über viele Jahre mit Rat und Tat zur Seite, auch bis ins hohe Alter war Karl aktiv für uns tätig, vielen Sportfreunden bleibt er als Kassierer bei Heimspielen unserer Männermannschaft in Erinnerung.

Im FSV Berga wurde sein Einsatz gewürdigt mit den Worten „Er war mit dem Herzen dabei, wenn er für den Sportverein wirkte“

Wir sind ihm dankbar und werden ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand und die Mitglieder des FSV Berga.



Karl Illgen als aktiver Spieler (hintere Reihe zweiter von links) mit der 1. Männermannschaft von Fortschritt Berga nach einem 2:1 Sieg im Pokal gegen Rudolstadt

### Vereine machen Berga lebenswert

(Quelle Homepage Christian Tischner). Der FSV – die Macht an der Elster – hat sich vielen Herausforderungen zu stellen, wie im Gespräch mit Landtagsabgeordnetem Christian Tischner am Mittwoch vor Ort deutlich wurde.



Im Vereinsheim

Zum einen müssen drei Immobilien, das Sportlerheim an der Elster, die Vier-Bahnen-Kegelanlage in Wolfersdorf und das Wanderheim in Albersdorf erhalten werden. Allein an Energiekosten fallen da trotz Sparmaßnahmen wie Photovoltaik rund 10.000 Euro jährlich an. Kein Pappenstiel für den Sportverein, der mit aktuell 314 Sportfreunden gegen den Mitgliederschwind zu kämpfen hat.

„Manche Jahrgänge, wie die 70er bis 80er, sind fast komplett aus unseren Mitgliederlisten verschwunden“, weiß Vereins-

vorsitzender Günter Schmidt. Dafür ist das Angebot mit einer Sektion Bogenschießen breiter geworden.

König Fußball bleibt mit rund 180 Mitgliedern, zwei Männermannschaften, den Alten Herren und fünf Nachwuchsmannschaften freilich das Hauptgeschäft.

Kritikpunkt: Sport im Ehrenamt muss durch Arbeitsförderungsmaßnahmen nachhaltiger unterstützt werden. Hier sind die Vereine mehr und mehr auf sich gestellt, wie auch die Vorstandsmitglieder Frank Heiroth und Reinhard Simon bekräftigen. Eine Hausaufgabe für Christian Tischner, im Landtag für Programme und Modelle einzutreten, die den Sportvereinen mehr personelle Sicherheit bringen.

Beeindruckt schaute sich der Landtagspolitiker den neuen Sportplatz in Berga an, der gegenwärtig mit moderner Mäh- und Bewässerungstechnik den letzten Schliff vor der Einweihung bekommt.

Probleme haben die Wanderer auf dem Tisch, denn das Wanderheim muss um Wasser- und Stromanschluss kämpfen.

### Einweihung unseres neues Sportplatzes Sonntag, 30.08.2015

Punktspiel der 1. Männermannschaft in der Kreisliga

**FSV Berga – Blau-Weiß Greiz**

Anstoß 14.00 Uhr

**Vor dem Spiel ein besonderes Highlight:  
Duell zwischen Vereinsvorsitzendem  
und Bürgermeister im Elfmeterschießen**



## FSV Berga im Kreispokal eine Runde weiter

Kicker trotzen großer Hitze

**FSV Berga – Zeulenroda II 7:6 (0:0, 1:1) n.E.**

(Quelle OTZ) Mitte der zweiten Hälfte gingen die Triebeser mit 1:0 in Führung, aber Bergas Kapitän Nick Kulikowski erzwang mit dem 1:1-Ausgleich kurz vor Ende der regulären Spielzeit eine Verlängerung.

In der Nachspielzeit waren es wieder die Gäste, die mit 2:1 in Front gingen, doch René Rohde auf FSV-Seite konnte zum 2:2 ausgleichen. Im fälligen Elfmeterschießen gab es insgesamt fünf Fehlschüsse. Letztlich hatte die Heimelf die Nase vorn. Bergas Keeper Robert Rehnig war es vorbehalten, den entscheidenden Treffer zum Weiterkommen zu erzielen.

## Fußball „Alte Herren“

**VfB Pausa – FSV Berga Halbzeit 2:1 – Endstand 3:4**

**FSV Berga mit Auswärtssieg in Pausa**

Durchgeschwitzt, aber letztendlich dennoch zufrieden, sind die Spieler aus dem thüringischen Berga mit ihrem Sieg in Pausa gewesen.

Bei hochsommerlichen Temperaturen starteten die Kicker des gastgebenden VfB Pausa wie die Feuerwehr. Die neuformierte Abwehr der Gäste um Maik Mende hatte in der Anfangsphase erhebliche Schwierigkeiten, mit den weit in die Spitze geschlagenen Pässen zu Recht zukommen.

Pausas Bester an diesem Tag, Jens Glinschert, war es dann auch, der zwei eklatante Abwehrfehler der Gäste nutzte und die Pausaer in der 8. und der 12. Spielminute in Führung brachte.

Die Gäste von der Elster mussten reagieren, bauten ihre Defensive um und wurden dadurch sicherer.

Der FSV Berga verstärkte seinerseits die Angriffsbemühungen und konnte sich einige hochwertige Chancen erarbeiten. Der an diesem Tag starke Michael Pechmann auf Seiten der Gäste konnte in der 32. Minute nur regelwidrig gefoult werden, den fälligen Freistoß aus 20 Metern Entfernung verwandelte Mende direkt und unhaltbar für Pausas Torhüter Voigt im linken oberen Eck.

Nach dem Pausentee, motiviert durch den Anschlusstreffer, übernahmen die Gäste sofort die Initiative und konnten kurz nach dem Wiederanpfiff den vielumjubelten Ausgleich, wieder durch Maik Mende, erzielen. Pechmann und Krügel waren es dann, die die Elsterstädter mit ihren Treffern auf die Siegerstraße brachten. Mit der drohenden Niederlage vor Augen mobilisierten die Männer aus der Erdachsenstadt noch

einmal ihre Kräfte, einen abgefälschten Ball konnte Heiroth gerade noch von der Linie holen, den Abpraller versenkte dann aber erneut Glinschert zum 3:4 Anschlusstreffer. Die Schlussphase des Spieles wurde noch einmal sehr hektisch, wobei das Bergaer Team seinen Vorsprung nicht mehr hergab und nicht unverdient den Sieg mit zurück nach Thüringen nahm.

Berga spielte mit:

Heiroth, Mende, Keil, Witzmann, Wetzel, Pöhler M., Korognai, Pechmann, Jentzsch, Pöhler R., Fröhlich, Schröck, Krügel

## Ansetzungen der 2. Hauptrunde im Regionalpokal stehen fest

Köstritzer Regionalpokal KFA Ostthüringen - 2. Hauptrunde -			
SV Blau - Weiß Auma I	SV Rositz II	SV Langenberg I	FSV Berga I
SV 1897 Zehma I	BSG Wismut Gera II	Hainberger SV Greiz I	SSV Traktor Nüßdenitz I
VSG 1960 Cossengrün I	SG Lusaner SC 1980 I	FSV 1910 Lucka I	SSV 1938 Großenstein I
Sieger SV Eintr. Altenb. I SV Eintr. Fockend. I	SV Löbichau I	FSV Gößnitz I	SG Hohndorfer SV I
SG SV Motor Altenburg II	SG Kraftsdorfer SV 03 I	BSV Paitzdorf I	SV 1879 Ehrenhain II
SV Pöllwitz I	FC Thüringen Weida I	Sieger Greizer SV I SV Aga I	SG SV Schmölln 1913 I
FSV Meuselwitz I	FC Altenburg I	SV Blau - Weiß 90 Greiz I	SG TSV Gera- Westvororte I
SV Elstertal Bad Köstritz I	SV 1924 Münch- bernsdorf I	SG TSV Monstab / Löda I	SV Osterlan Lumpzig I

V.i.s.d.P. FSV Berga  
Redaktion Frank Heiroth

## EINLADUNG

zur nächsten Zusammenkunft der Bürgerinitiative von Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Berga/Elster und Umgebung gegen die Errichtung von Windenergieanlagen auf dem Territorium der Stadt Berga/Elster und Umgebung

**am 17.09.2015 19:00 Uhr  
im Klubhaus der Stadt Berga/Elster.**

Da möglicherweise an mehreren Standorten in verschiedenen Ortsteilen solche Anlagen entstehen könnten, sind Bürgerinnen und Bürger der gesamten Stadt und Umgebung zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Auf der Tagesordnung stehen:

- Stand der Entwicklung in Berga/Elster und im Freistaat Thüringen
- Die Arbeit von Bürgerinitiativen in anderen Teilen Ostthüringens

**Dazu spricht der 1. Vorsitzende der Bürgerinitiative „proholzlandwald e.V. Tautenhain“ RA Dr. jur. Eckhart Illian**

- Zukünftige Aktivitäten in Berga/Elster und Umgebung

Stephan Büttner  
Bürgerinitiative gegen Windkraftanlagen  
in Berga/Elster und Umgebung

## 9. Ostthüringer Vogelausstellung am 12. und 13.09.2015 in Ronneburg

**Bogenbinderhalle, Rosa-Luxemburg-Str. 24**

**Öffnungszeiten: Samstag 09 – 18 Uhr, Sonntag 09 – 17 Uhr**

- artenreiche Vogelausstellung,
- Vogelverkauf der Aussteller,
- Sonntag 15:00 Uhr: Show mit Strauß Joschka von Maik und Jörg Probst aus Kummer, besonders für Tierfreunde und Kinder,
- Bergbaumuseum Wismut nebenan, geöffnet, Führungen an beiden Tagen jeweils 9:30 und 14:00 Uhr, bei Bedarf weitere Führungen
- Kinderreiten an beiden Tagen jeweils 13 – 16 Uhr
- Futtermittelhändler,
- Tombola,
- hausgebackener Kuchen,
- Vorschulkinder freier Eintritt
- freie Parkplätze

Verein der Vogelzüchter und -liebhaber Ronneburg e.V.

Kontakt:

Kurt Kröber: Tel. 036695/20822, E-Mail kurtkroeber@freenet.de

**Amtsblatt der Stadt Berga**

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/E. einschließlich Ortsteile. Einzelexemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, 07980 Berga, Am Markt 2 zu beziehen.

Druckauflage: 2.000 Stück

Herausgeber und verantwortlich für das Amtsblatt: Stadtverwaltung Berga vertreten durch den Bürgermeister Steffen Ramsauer  
 Satz, Gestaltung und Druck: Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K., Burgstraße 10, 07570 Weida, Anzeigen: M. Ulrich  
 Tel.: 036603 5530, Fax: 036603 5535, E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 01.01.2015 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. · ©' designed by Freepik.com

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen.

**Die nächste Ausgabe erscheint am 23. September 2015.**  
**Redaktionsschluss für Ihre Beiträge ist am Montag, dem 14. September 2015.**

**Praxis für Ergotherapie  
 Susan Rother**

Diplom-Ergotherapeutin  
 Wallstraße 14 · 07570 Weida  
 Telefon: 03 66 03 / 64 69 86



**Unsere neuen Kurse in Weida:**

**Autogenes Training (AT)**

09.09. – 11.11.15 mittwochs 9.30 - 10.30 Uhr  
 09.09. – 11.11.15 mittwochs 18.30 - 19.30 Uhr

**Progressive Muskelrelaxation (PMR)**

08.09. – 10.11.15 dienstags 18.00 - 19.00 Uhr  
 (je 80,00 € mit Krankenkassenbezuschung)

[www.ergotherapie-weida.de](http://www.ergotherapie-weida.de)



**Bestattungshaus  
 Francke**  
 Inh. Rainer Francke · Fachgeprüfter Bestatter



**Telefon: (03 66 23) 2 05 78**  
**Puschkinstraße 5, 07980 Berga**  
[www.bestattung-francke.de](http://www.bestattung-francke.de)

Mitglied im Bestatterverband Thüringen - Landesinnungsverband - e.V.

**07980 Berga** gegenüber Sparkasse/Netto-Markt **Bahnhofstr. 21**  
**Tel.: 036 623 - 23 555** „Altes Postamt“

**Friedrich K. Gempfer**  
**Rechtsanwalt**

Strafrecht Erbrecht  
 Arbeitsrecht Ehe- und Familienrecht

Traditionsbetrieb in der 4. Generation

**Steinmetzbetrieb Luckner**  
 gegr. 1886 in Culmitzsch



- Grabmale in Granit und Marmor
- Vielseitige Auswahl in allen Preislagen auf Lager
- Fachmännliche Beratung und Gestaltung

Steinmetzarbeiten Restaurierung

Gewerbegebiet „Morgensonne“ Nr. 1 · 07580 Seelingstädt  
 Telefon: 03 66 08 / 23 43 · Fax: 2 19 24

**KLEINANZEIGEN**

**Gepfl. Gartengrundstück in Berga/E.** „Im Zankerweidigt“, 917 qm, E-Anschl., aus gesundh. Gründen von privat zu verkaufen. Preis VB. Tel. 0365/7105111

**Hausmeister-Service Peschel**  
 Haushaltsauflösung bis zur Übergabe, Malerarbeiten, Hausmeisterdienste, Handy 0160/95488952



*Betrachtet mich nicht  
 als gestorben,  
 denn ich werde  
 mit denen weiterleben,  
 die ich auf Erden  
 geliebt habe.*



**Karli Illgen**

\* 01.01.1931  
 † 13.07.2015

**Herzlichen Dank**

*sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.*

*Unser besonderer Dank gilt Herrn Jörg Hecker von ANTEA Bestattungen Greiz für die hilfreiche und würdige Begleitung.*

*In stiller Trauer  
 Ruth Illgen  
 im Namen aller Angehörigen*

*Berga/Elster, im Juli 2015*



## Danksagung

Wir haben Abschied genommen von unserem guten Vater, Schwiegervater und Opa

Herrn

## Heinz Meisch

und möchten uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, dem Bestattungshaus Francke sowie beim Pflegeheim Burkersdorf für die aufopferungsvolle Betreuung herzlich bedanken.

In stillem Gedenken  
**seine Kinder mit Familien**

Burkersdorf, Wünschendorf, Wangen und Wolfersdorf, im August 2015



## Herzlichen Dank

allen unseren Verwandten und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt den Ärzten und Schwestern der Palliativstation in Gera für die liebevolle Betreuung.

Ein Dankeschön auch an das Bestattungshaus Francke für die würdige Begleitung und hilfreiche Unterstützung.

## Gerald Piehler

geb. 09.12.1940

gest. 19.07.2015

In stiller Trauer

**Helga Piehler  
Iris Piehler und Uwe  
Uwe Piehler  
Carolin und Sven  
im Namen aller Angehörigen**

Berga/E., im Juli 2015

## Steinmetzbetrieb **W** Thomas Wilde



Seelingstädt/Chursdorf 30d  
Telefon: 036608 / 90 608 u. 2643

Fax: 036608 / 90608

[www.steinmetz-wilde.de](http://www.steinmetz-wilde.de)

**Treppen  
Arbeitsplatten - Sohlbänke**

**Einfassungen  
Abdeckplatten - Bronzen**

## Rechtsanwalt Karsten Haase

Markt 2a · 07570 Weida  
Tel. 036603/6 32 03

Sprechtag in Berga, Markt 2 (Rathaus)  
donnerstags, in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr

Bitte um vorherige Terminabstimmung unter o.g. Telefonnummer.

## MITTEILUNG!

*Das Büro meiner Fahrschule wird  
am 1.9.2015 geschlossen.*

*Vielen Dank an meine Schüler, die mir  
über 25 Jahre die Treue gehalten haben.*

**Der Fahrschulbetrieb geht aber  
durch die FAHRSCHULE ZIPFEL  
aus Greiz weiter!**

## Fahrschule Gerd Kubitz

Bahnhofstraße 2  
07980 Berga/Elster  
Telefon: 036623/20338



## **GEBR. WAGNER BEDACHUNG**

Paul-Fuchs-Str. 3  
07570 Weida/Thür.

Tel.: 0171 383 21 75  
036603 647719  
Fax: 036603 647720

[www.wagner-bedachung-weida.de](http://www.wagner-bedachung-weida.de)

### Leistungen:

- Ziegel-, Schiefer-, Flach- und Blechbedachung
- Dachstühle, Carports und Vordächer
- Dachreparaturen (mit 24h-Notdienst)
- Dachpflege- und Wartungsarbeiten
- Blitzschutzanlagenbau
- Sanierung von Schornsteinköpfen
- Dachdämmung
- Asbestsanierung nach TRGS 519

*Wir feierten*

## *Silberhochzeit*

*Auf diesem Wege bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Kollegen und Nachbarn für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke.*

*Ein besonderer Dank gilt unseren Freunden für die Vorbereitungen und das gelungene Fest.*

*Silke & Milan Grille*

*Berga,  
im Juni 2015*

**Van der Horst Wohnen GmbH**  
**Frisch renovierte 2- und 3-Raum-Wohnungen in Berga/Elster**  
 zwischen 50 und 65 m<sup>2</sup> zu vermieten.  
 Kaltmiete: 4,35 €/m<sup>2</sup>  
 Nebenkosten inkl. Heizkosten: 2,00 €/m<sup>2</sup>  
 Kaution: 2 Kaltnettomieten  
 Kontaktaufnahme unter:  
 Tel.: 036623/31033 • Handy: 0151/16215621  
 E-Mail: p.lopens@vdhorst-wohnen.de

**Baldauf** GmbH  
 Forst- und Baumpflegebetrieb

Am Kirschberg 6a  
 OT Burkensdorf  
 07570 Harth-Pöllnitz  
 Tel.: (03 66 03) 4 14 60  
 Fax: (03 66 03) 4 37 07  
 E-Mail: baldauf-forst@gmx.de  
 www.baldauf-forst.de

Ihr Spezialist für  
**Baumfällung &  
 Baumschnitt**

**Einzelhandel und Reisebüro** **Engelhardt**  
**Touristeninformation Berga/Elster**

Bahnhofstraße 4  
 07980 Berga/Elster  
 Telefon: 03 66 23/2 26 18  
 Telefax: 03 66 23/2 26 19  
 www.engelhardt-berga.de

**Öffnungszeiten:**  
 Montag  
 9.00 bis 12.30 Uhr  
 Nachmittag geschlossen  
 Dienstag bis Freitag  
 9.00 bis 12.30 Uhr  
 14.30 bis 17.00 Uhr

**Ich biete an:**  
 Spielwaren, Fahrräder und Ersatzteile, Reisevermittlung, Verkauf von Fahrkarten der Vogtlandbahn, Annahme Textilreinigung

**Wegen Urlaub bleibt das Geschäft in der Zeit vom 4.9. - 22.9.2015 geschlossen!**

*Bergaer Zeitung*  
 - Anzeigenannahme -



## Metz Testseher-Wochen

### Einmal Metz - immer Metz!

Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit und testen Sie Qualität „Made in Germany“! Als Metz Testseher können Sie einen **Metz Clarea Media R** zwei Wochen lang kostenlos und in aller Ruhe zu Hause ausprobieren – und Sie werden sehen: Wir öffnen Ihnen die Augen für ein brillantes Fernseherlebnis. Sollten Sie sich für einen Kauf entscheiden, schenken wir Ihnen sogar noch eine 5 Jahre Aktionsgarantie. Haben Sie Fragen zu den Metz Testseher-Wochen? Wir beraten Sie gerne!

**Made in Germany**

**5 JAHRE AKTIONSGARANTIE**  
 Clarea Media R

**Testen Sie Qualität „Made in Germany“ - kostenlos!**  
 Gültig auf die Modelle Metz Clarea 42/47/55 Media R.  
 Vom 01. August bis 12. September 2015 – solange der Vorrat reicht.

**EP: Kästner**  
 ElectronicPartner

LCD-/PLASMA-TV, TELEKOMMUNIKATION, PC/MULTIMEDIA, HAUSTECHNIK

Inhaber: Florin Kästner  
 07570 Weida, Markt 8  
 Tel. 036603 42357, Fax 036603 43639  
 Kontakt@radio-kaestner.de  
 www.radio-kaestner.de

*Bergaer Zeitung*  
 lesen – informiert sein!

## 1 RAUMWOHNUNG BARRIEREREDUZIERT

Lusan / Zeulsdorfer Str. 25 / 8.0G

- Z25 Wohnen+, Erstbezug, Aufzug, Zugang Bad über Schlafnische, Bad mit ebenerdiger Dusche, verglaster + stufenloser Balkon, Begegnungsstätte
- Verbrauchsausweis, BJ: 1984, 133 kWh / (m<sup>2</sup>a), Fernwärme
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 97,44 € Nebenkosten) **220,68 € / 33,95 m<sup>2</sup>**

## WG-ZIMMER

JUNGES WOHNEN „CHAMPUS“

Bieblach-Ost / Schwarzburgstr. 32 / 3.0G

- Bezugsfertig, Gemeinschaftsküche u. Bad, Einbauküche, Balkon, Aufzug, gute Anbindung an ÖPNV
- Verbrauchsausweis, BJ: 1986, 86 kWh / (m<sup>2</sup>a), Fernwärme
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 63,95 € Nebenkosten) **88,22 € / 26,10 m<sup>2</sup>**

## 2 RAUMWOHNUNG MIT EINBAUKÜCHE

Debschwitz / Prof.-Simmel-Str. 28 / 1.0G

- Vollsaniert, Küche und Bad mit Fenster, gefliestes Wannenbad, Balkon, nahe Einkauf + ÖPNV, ruhige Lage
- Verbrauchsausweis, BJ: 1961, 101 kWh / (m<sup>2</sup>a), Erdgas
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 112,32 € Nebenkosten) **285,98 € / 52,24 m<sup>2</sup>**

## 3 RAUMWOHNUNG ZENTRALE LAGE

Zentrum / Berliner Str. 8 / 3.0G

- Vollsaniert, Küche mit Fenster, gefl. Wannenbad, Stellplatz möglich, sehr gute Anbindung an ÖPNV
- Verbrauchsausweis, BJ: 1920, 121 kWh / (m<sup>2</sup>a), Erdgas
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 148,84 € Nebenkosten) **318,46 € / 69,23 m<sup>2</sup>**

## 3 RAUMWOHNUNG MIT ABSTELLRAUM

Bieblach-Ost / Wartburgstr. 7 / 1.0G

- Vollsaniert, Küche mit Fenster, gefliestes Wannenbad, Balkon, Aufzug, Stellplatz möglich
- Verbrauchsausweis, BJ: 1988, 63 kWh / (m<sup>2</sup>a), Fernwärme
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 168,00 € Nebenkosten) **312,90 € / 70,00 m<sup>2</sup>**

## 4 RAUMWOHNUNG INDOOR-SPIELPLATZ

Lusan / Franz-Stephan-Str. 8 / 3.0G

- Vollsaniert, Küche mit Fenster, gefliestes Wannenbad, Balkon, Familienfreundliche Wohnanlage
- Verbrauchsausweis, BJ: 1981, 115 kWh / (m<sup>2</sup>a), Fernwärme
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 191,24 € Nebenkosten) **351,35 € / 88,95 m<sup>2</sup>**

[www.die-aufbau.de](http://www.die-aufbau.de) **AUFBAU HOTLINE 0800 365 82 38**

Elektroinstallation und Anlagenbau

**Pogodzik**



Wir bieten:

Elektroinstallation aller Art · Wohnungsbau · Industrieanlagen · Datenanlagen · Brandmeldeanlagen · Einbruchmeldeanlagen · Antennenanlagen · Reparaturen

OT Frießnitz · Neundorfer Straße 11 · 07570 Harth-Pöllnitz  
Telefon: 03 66 03 / 6 73 56 · Fax: 4 44 38 · Mobil: 0171 / 69 078 37  
E-Mail: elektroinstallation.pogodzik@gmx.de



## BAUMASCHINEN KRAUSE



- Vermietung
- Verkauf
- Baggerleistung

Tel. 0171 - 3 42 61 14 - [krause-bm@web.de](mailto:krause-bm@web.de)

Dittersdorf 03 66 48 / 3 00 24  
Zeulenroda Aldi 03 66 28 / 6 31 33  
Auma Rewe 03 66 26 / 2 07 11  
Auma Penny 03 66 26 / 6 01 21  
Gefell Lidl 03 66 49 / 8 02 28  
Tanna 03 66 46 / 2 88 74  
Ebersdorf 03 66 51 / 3 01 12  
Berga 03 66 23 / 23 98 93  
Verkaufswagen



**Angebot vom 31.08. bis 05.09.2015**

Gehacktes	1 kg	4,99 €
<b>Knüller Preis!</b>		
Schweinekamm ohne Knochen	1 kg	5,99 €
Hackbraten	100 g	0,89 €
Mettwurst	100 g	0,79 €
Fleischsalat	100 g	0,89 €
Trinkmilch (fettarm 1,8 %)	0,5 l	0,49 €

**AM 28. AUGUST 2015**

**20 JAHRE FILIALE AM SEEWEG IN AUMA**

- Verkostungen
- Aktion: Gehacktes 3,99 €/kg
- Rindsrouladen 8,99 €/kg
- Roster + Brätl u.v.m.

**SCHLEMMEN SIE WIEDER ZUM BRUNCH  
AM 4. OKTOBER 2015 IN DER WISENTAHALLE**

Besuchen Sie uns auch im Internet unter [www.lg-dittersdorf.de](http://www.lg-dittersdorf.de)

# Bergaer Kirmes 2015

## Wichtige Informationen zur Kirmes 2015:

### NEU!

In diesem Jahr wird es neben der Disco für unsere Jugend (vor dem Klubhaus) einen **Kirmestanz für die reifere Jugend** in der ehemaligen Gaststätte des Klubhauses geben. **Die Plätze sind limitiert** und in dem Eintrittspreis von 18,00 € sind ein 3-Gänge-Menü, Sektempfang, gesondertes Kulturprogramm und Disco enthalten.

Zu erhalten sind die Karten – wie gewohnt – bei Marlies Manck im Schuhlädchen.

**Wichtig wäre, so schnell wie möglich die entsprechenden Plätze zu reservieren!**



Weiterhin weisen wir auf die Abgabe von **Marmeladen-** und **Holi-Proben** hin. Beides **muss selbstkreiert** sein, wobei dem Erfindungsgeist keinerlei Grenzen gesetzt sind. Abgabeorte sind das Büro von Mario Heine und das Schuhlädchen von Carmen Lorenz. Natürlich nehmen darüber hinaus alle Vereinsmitglieder gern Ihre Kreationen entgegen.

Achten Sie auf das Kirmesrätsel, auch das wird es in diesem Jahr wieder geben! Bitte schmücken Sie Ihre Häuser und Grundstücke festlich.

### ACHTUNG – ÄNDERUNG!

Die Präsentation des Kirmesvereins im Rahmen der DankBar in den Gera-Arcaden wurde abgesagt. Voraussichtlich findet diese am Freitag, den 30. Oktober, statt. Wir werden gesondert darauf hinweisen.

Nachfolgend unser Programm in der Übersicht!

## Programm:

### Sonntag, 06.09.15

- 12:30 Uhr **Eröffnung** am Klubhaus
- 13:00 Uhr **Auftakt-wanderung**
- 16:00 Uhr **Holiverkostung** am Klubhaus



### Freitag, 11.09.15

- 17:00 Uhr **Marmeladenverkostung**
- 19:30 Uhr **„Dancers for Gold“** „Hip-Hop“ mit Jeniffer, Sophia und Lizzy



- 20:30 Uhr **Fackelumzug und Platz-Konzert mit Schalmeien**
- 21:00 Uhr **Fassbieranstich – FREIBIER!**



*Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt!*

### Samstag, 12.09.15

- 11:00 Uhr **Festumzug mit Schalmeien**
- 12:00 Uhr Stimmung mit den „**Kleinreinsdorfer Schalmeien**“
- 13:00 Uhr Autokran **„BERGA von OBEN“**
- 15:00 Uhr **Kinderprogramm** im Klubhaus danach **Prämierung der besten Marmelade, des besten Holunderschnapses und Auflösung des Kirmesrätsels**
- 20:00 Uhr **Kirmestanz** in der Klubhausgaststätte mit Kirmesmenü und Sektempfang; **Disco und „Elvis“** (Kartenvorverkauf bei Marlies Manck im Schuhlädchen – Preis 18,00 €)
- 20:00 Uhr Soundland-Disco in den Kolonaden



*Elvis meets Sebastian – the Show*

### Sonntag, 13.09.15

- 10:00 Uhr Kirchweihgottesdienst in der Evang.-Lutherischen Kirche Berga





# HalbeHalbe

**HONDA**  
The Power of Dreams

Zetzt zum halben Preis einsteigen und vollen Fahrspaß genießen.

In drei Jahren den Rest zahlen, finanzieren oder zurückgeben.



**CR-V 2.0 COMFORT 2WD:**  
~~20.999€~~ 10.499€\*



**CIVIC 1.4 COMFORT:**  
~~15.999€~~ 7.999€\*



**CIVIC TOURER 1.6 S IDTEC:**  
~~17.999€~~ 8.999€\*

Zahlen Sie 50%\* für einen neuen Honda CR-V, Civic oder Civic Tourer (Anzahlung kann auch Ihr Gebraucher sein) und fahren Sie 3 Jahre lang ohne Zinsen, ohne Raten. Danach können Sie sich entscheiden: den Rest zahlen, den Rest finanzieren oder den Wagen einfach zurückgeben\*. \*50% des Hauspreis der W&H Autohaus GmbH & Co.KG \*\*gemäß Rückkaufbedingungen



Wund H Autohaus GmbH & Co. KG  
07548 Gera - Hinter dem Südbahnhof 11  
Tel.: 03661/5320549 - www.w-h-autohaus.de  
07580 Ronneburg - Altenburger Straße 86  
Tel.: 036602/34599 - www.w-h-autohaus.de

Jetzt auch mobil informieren.  
honda-gera.de & honda-ronneburg.de

Ein Angebot der Honda Bank GmbH. Anzahlung: 50% des Kaufpreises, 2. Hälfte (50%) Gesamtkreditbetrag, 36 Monate Zahlpause. Gesamtfahrleistung 45.000 Kilometer. Effektiver Jahreszins 0,0%. Sollzins p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit 0,0%. Danach Begleichung des Restbetrags oder Finanzierung der Restsumme oder Rückgabe des Fahrzeugs (gemäß Rückkaufbedingungen). Gesamtkreditbetrag entspricht dem Nettodarlehensbetrag. Angebot gültig für Privatkunden bis 31.08.2015.  
Kraftstoffverbrauch: Honda CR-V 2.0 i-VTEC 2WD Comfort: innerorts 8,9; außerorts 6,2; kombiniert 7,2. CO2-Emission in g/km: 168. // Honda Civic 1.4 i-VTEC Comfort: innerorts 6,7; außerorts 4,8; kombiniert 5,5. CO2-Emission in g/km: 131. // Honda Civic Tourer 1.6 i-DTEC S: innerorts 4,2; außerorts 3,6; kombiniert 3,8. CO2-Emission in g/km: 99. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG) Abbildungen zeigen Sonderausstattung.

## Podologische Praxis

**INES GRIMM**

(mediz. Fußpflege)

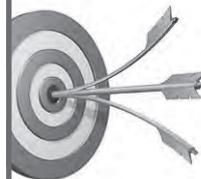
### Zulassung für alle Krankenkassen!

Spangentherapie bei Nagelveränderungen,  
Warzenbehandlung, Entfernung von Hühneraugen,  
unterstützende Behandlung bei Nagelpilztherapie,  
Behandlung von Kinderfüßen

### ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag – Freitag 7.00 – 12.00 Uhr  
Montag – Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr  
Hausbesuche und andere Termine nach Vereinbarung!

Weida · Neustädter Straße 45 · Tel.: 03 66 03 / 71 98 45



## Einladung zum 2. Bergaer Bogenturnier

Die Bergaer Bogenschützen des FSV Berga laden am **Samstag, 19. September 2015**

zum Bogenturnier rund um den Stausee Albersdorf ein.  
Zugelassen sind alle traditionellen Bogenarten ohne Visier.

Treffpunkt: Parkplatz des Freizeitparks Albersdorf 33  
in 07980 Berga/Elster

Beginn: 9.30 Uhr Einweisung und Einschießen  
10.30 Uhr Start

Teilnahmegebühr: 12,- € Erwachsene und 8,- € Kinder

Möglichkeit der Ausleihe von Bögen und Pfeilen im bestimmten Umfang besteht.

Für Verpflegung ist gesorgt!

Um Voranmeldung wir gebeten unter [e.maruszczak@gmx.de](mailto:e.maruszczak@gmx.de)  
oder [info@hofman-bedachung.de](mailto:info@hofman-bedachung.de)

## Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“

### Mittelpöhlitz

Inh. Brigitta Kohlschütter

Tel.: 036482 / 30779 · Handy: 0171 / 8764945



Wir haben für Sie geöffnet:

Mo. - Mi.:	7.00 - 14.00 Uhr
	17.00 - 21.00 Uhr
Do.:	7.00 - 14.00 Uhr
Freitag:	Ruhetag
Sa. - So.:	8.00 - 21.00 Uhr
	oder nach Vereinbarung



## mobile Fußpflege

**Sandra Kitscha (ehemals Groh)**

Wiesenstraße 8 · 07980 Berga/Elster  
☎ 03 66 23 / 22 593

### Meine Leistungen bei Ihnen zu Hause:

- medizinische + kosmetische Fußpflege (Norm BSO2011)
- diabetischer Fuß
- künstlicher Nagelersatz
- Hühneraugenbehandlung
- Podofix-Nagelspangentechnik
- Fußmassage
- individuelle Beratung zur Behandlung sowie zu Fußpflegeartikeln
- Neu: Fuß French Modellage**

Gesund zu Fuß

Ihre ärztlich geprüfte Fachfußpflegerin (VFP).  
Terminvereinbarung unter 036623 22593

## Heizöl und Kohle schon bestellt?

**René SPANNER**  
Thüringer Brennstoffgroßhandel

Heizöl · Diesel · Kohle · Containerdienst

☎ 036622 / 51869